

## Vorlage

|                                   |                                                |
|-----------------------------------|------------------------------------------------|
| Drucksachen-Nr.:                  | <b>BV/182/2026/II-20BTM</b>                    |
| Einreicher:                       | Der Oberbürgermeister                          |
| Verantwortlich für die Umsetzung: | Amt für Stadtfinanzen - Beteiligungsmanagement |

| Beratungsfolge               | Status           | Termin     | Für | Gegen | Enthaltung | Bestätigung |
|------------------------------|------------------|------------|-----|-------|------------|-------------|
| Aufsichtsrat Industriehafen  | nicht öffentlich | 15.06.2026 | 5   | 0     | 0          |             |
| Haupt- und Personalausschuss | öffentlich       | 02.09.2026 |     |       |            |             |

**Titel:**

Unternehmensangelegenheiten  
Jahresabschluss 2025 der Industriehafen Roßlau GmbH (IHR) -  
Ergebnisverwendung

**Beschluss:**

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt der Gesellschafterversammlung der Industriehafen Roßlau GmbH folgenden Beschluss zu fassen: Der Jahresfehlbetrag 2025 in Höhe von 211.773,61 EUR wird dem aus Vorjahren bestehenden Verlustvortrag von 2.068.356,00 EUR hinzugerechnet und der daraus ergebende Bilanzverlust von 2.280.129,61 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.

|                                                   |                                                                              |
|---------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|
| Gesetzliche Grundlagen:                           | Gesellschaftsvertrag IHR                                                     |
| Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse: | Beschluss Aufsichtsrat IHR vom 15.06.2026:<br>Abstimmungsergebnis: 5 / 0 / 0 |
| Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:    |                                                                              |
| Hinweise zur Veröffentlichung:                    |                                                                              |

**Relevanz mit Leitbild**

| Handlungsfeld                                   |                          | Ziel-Nummer |
|-------------------------------------------------|--------------------------|-------------|
| Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft | <input type="checkbox"/> |             |
| Kultur, Freizeit und Sport                      | <input type="checkbox"/> |             |
| Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr            | <input type="checkbox"/> |             |
| Handel und Versorgung                           | <input type="checkbox"/> |             |
| Landschaft und Umwelt                           | <input type="checkbox"/> |             |
| Soziales Miteinander                            | <input type="checkbox"/> |             |

|                                    |                                     |
|------------------------------------|-------------------------------------|
| Vorlage ist nicht leitbildrelevant | <input checked="" type="checkbox"/> |
|------------------------------------|-------------------------------------|

### Steuerrelevanz

| Bedeutung                     |                          | Bemerkung |
|-------------------------------|--------------------------|-----------|
| Vorlage ist steuerrelevant    | <input type="checkbox"/> |           |
| Abstimmung mit Amt 20 erfolgt | <input type="checkbox"/> |           |

|                                  |                                     |
|----------------------------------|-------------------------------------|
| Vorlage ist nicht steuerrelevant | <input checked="" type="checkbox"/> |
|----------------------------------|-------------------------------------|

### Relevanz für die BUGA

| Bedeutung                         |                          | Bemerkung |
|-----------------------------------|--------------------------|-----------|
| Vorlage ist BUGA-relevant         | <input type="checkbox"/> |           |
| Abstimmung mit Dezernat 1 erfolgt | <input type="checkbox"/> |           |

|                                 |                                     |
|---------------------------------|-------------------------------------|
| Vorlage ist nicht BUGA relevant | <input checked="" type="checkbox"/> |
|---------------------------------|-------------------------------------|

### Fördermittel

| Bedeutung           |                          | Bemerkung |
|---------------------|--------------------------|-----------|
| Prüfung ist erfolgt | <input type="checkbox"/> |           |

|                           |                                     |
|---------------------------|-------------------------------------|
| Prüfung ist nicht erfolgt | <input checked="" type="checkbox"/> |
|---------------------------|-------------------------------------|

**Begründung:** siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

André Ulbrich  
Beigeordneter für Finanzen, Digitalisierung und moderne Verwaltung

**Anlage 1:**

Gemäß § 13 Nr. 2 I) des Gesellschaftsvertrages der Industriehafen Roßlau GmbH hat die Gesellschafterversammlung über die Feststellung des Jahresabschlusses und die Verwendung des Jahresergebnisses zu beschließen.

Der Jahresabschluss der IHR wurde von der PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Leipzig, geprüft. Mit Datum vom 5. Juni 2026 wurde der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk mit folgender Feststellung erteilt:

„Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2025 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2025 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.“

**Der Wirtschaftsprüfer hat im Rahmen seiner Prüfung gemäß § 53 HGrG insbesondere auch die Vereinbarkeit des Ergebnisverwendungsvorschlags mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens beurteilt und ist zu dem Ergebnis gelangt, dass der Vorschlag mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar ist.**

Ergänzend ist anzumerken: Die Gesellschafterin hat mit Beschluss vom 11.12.2025 für die Jahre 2025 bis 2028 Einzahlungen in die Kapitalrücklage von insgesamt 2.000.000,00 EUR vorgesehen. Die entsprechende Forderung wurde bereits erfasst und stärkt das Eigenkapital. Dieses beträgt zum Bilanzstichtag 3.049.310,12 EUR (Vorjahr: 1.261.083,73 EUR). Vor diesem Hintergrund ist der vorgeschlagene Verlustvortrag vertretbar.